Der Rat der Stadt hat am gem. § 2(1)+3(2)+(3) Baugesetzbuch (Bauplanbeschluss) den Bebauungsplan entworfen/zu ändern. Die „Vorläufige Anordnung" wurde gem. § 3(3) Satz 1/4 BauGB Satz 2 BauGB nach dem von Rat der Stadt am 26.02.1977 beschlossenen Bebauungsplan durchgeführt/nicht durchgeführt.

Bielefeld,
Stadt Bielefeld
Die Oberbürgermeisterin
Planungsamt
i.A.

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.

Bielefeld,
Stadt Bielefeld
Die Oberbürgermeisterin
Vermessungs- und Katasteramt
i.A.

Die gemeinsame Einsichtnahme der Beteiligten wird bestätigt.

Bielefeld,
Stadt Bielefeld
Die Oberbürgermeisterin
Vermessungs- und Katasteramt
i.A.

Entwurf und Anfertigung dieses Planes erfolgte durch das Planungsamt der Stadt Bielefeld/ unter Fachaufsicht des Planungsamtes der Stadt Bielefeld durch.

Bielefeld,
Stadt Bielefeld
Die Oberbürgermeisterin
Planungsamt
i.A.

Bereich Bebauungsplan/Bebauungsplan-Änderung ist gem. § 2(1)(2)/ § 2(3)+(4) 2(3) BauGB am _____ vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.

Bielefeld,

Oberbürgermeisterin Ratsmitglied

Schriftführer

Diesem Plan hat einschließlich des Textes und der Begründung gem. § 3(2) BauGB als Entwurf in der Zeit vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegen.
Die Auslegung wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht.

Bielefeld,
Der Oberbürgermeisterin
Planungsamt
i.A.

Die in diesem Plan eingetragenen Änderungen des Bebauungsplanes sind gem. § 2(1) und § 3(2)+(3) BauGB vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.

Bielefeld,

Oberbürgermeisterin Ratsmitglied

Schriftführer

Dieser Plan mit dem Änderungsplan hat einschließlich des Textes und der Begründung gem. § 3(2)+(3) BauGB als Entwurf in der Zeit vom _____ bis _____ erneut öffentlich ausgelegen.
Die erneute Auslegung wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht.

Bielefeld,
Stadt Bielefeld
Die Oberbürgermeisterin
Planungsamt
i.A.

Die in diesem Plan eingetragenen Änderungen hat der Rat der Stadt am _____ beschlossen.
Dieser Plan mit dem Ergänzungsplan/ Änderungsplan ist gem. § 12/ § 10 (1) Bau GB und § 7(1) der Gemeindeordnung NW vom Rat der Stadt am _____ als Satzung beschlossen worden.

Bielefeld,

Oberbürgermeisterin Ratsmitglied

Schriftführer

Gem. § 11 (3) BauGB wurde das Anzeigeverfahren durchgeführt.
Die Verfügung vom _____ wird die Verletzung von Rechtsvorschriften durch den Bebauungsplan nicht geltend gemacht.

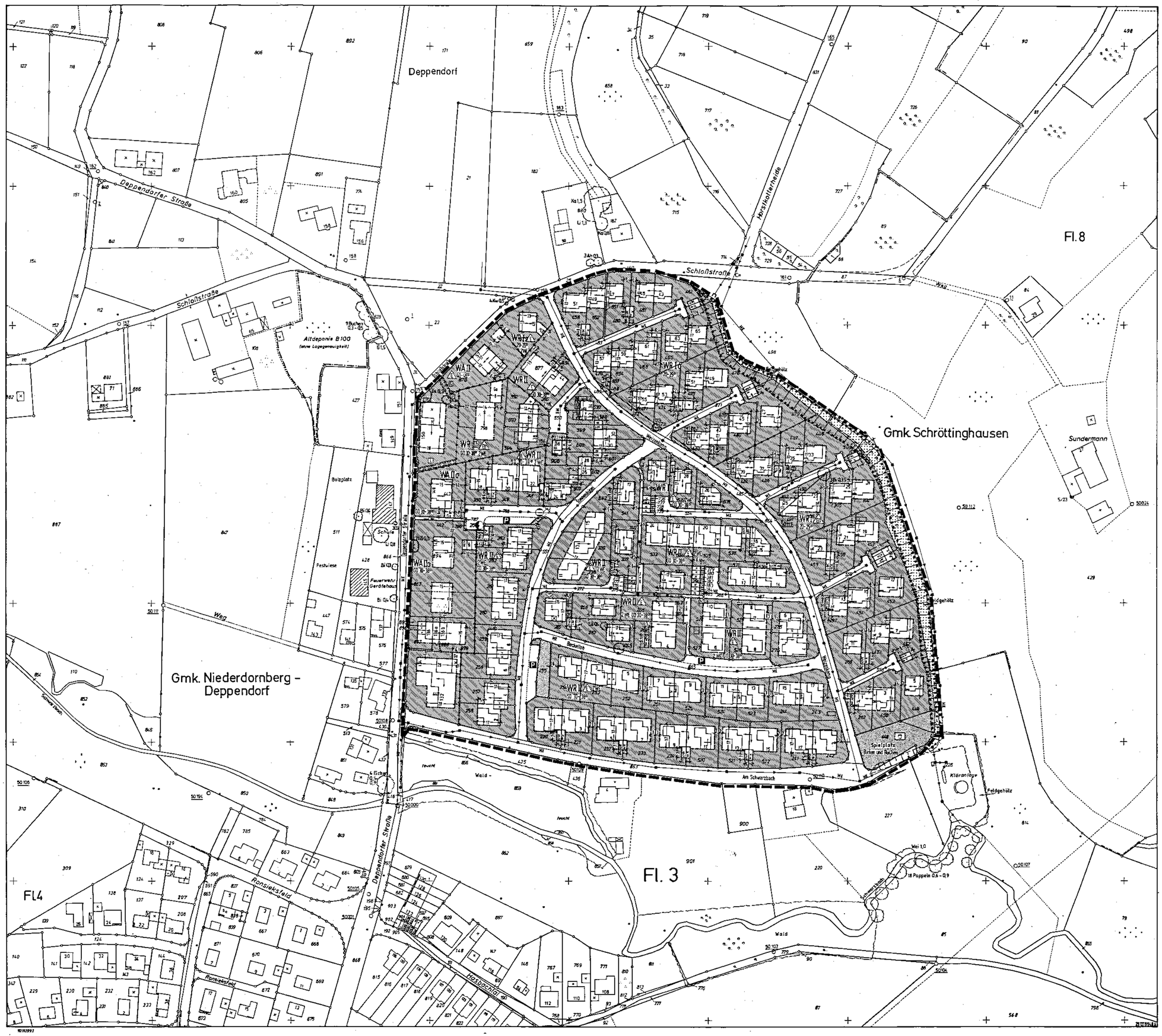
Bielefeld,

Die Bezirksregierung
i.A.

Az.:

Dieser Bebauungsplan mit dem Ergänzungsplan/Änderungsplan wird mit dem Text und der Begründung gem. § 12 BauGB ab _____ zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde/ist der Bezirksregierung und am _____ ortsüblich bekanntgemacht worden.

Bielefeld,
Stadt Bielefeld
Die Oberbürgermeisterin
Planungsamt
i.A.



BESTANDTEILE DES B.-PLANES

Nutzungsplan
Gestaltungsplan
Angabe der Rechtsgrundlagen
Festsetzungen, Zeichenerklärungen, Hinweise

BEIGEFÜGT SIND DEM B.-PLAN

Sonstige Darstellungen zum Planinhalt
Begründung und Bestandsplan

GEBIET

Deppendorfer Straße, Schloßstraße, Am Schwarzbach, landwirtschaftliche Nutzfläche Sundermann

ENTWURF ZUR 2. OFFENLEGUNG

PLANUNGSAMT, 61.32., Januar 1995
auf der Grundlage des Entwurfes März 94 von
SCHIEWER+WIESE Dipl.-Ing. Architekten
Herforder Str.17, 33818 Leopoldshöhe

GEMARKUNG Niederdornberg-Deppendorf, Flur 3
RAHMENKARTEN 6371 S; 6370 N

Maßstab 1:1000

0 20 40 80m

Ausfertigung

ZEICHENERKLÄRUNG UND SIGNATUREN DER KATASTERGRUNDLAGE

Stand: November 1992

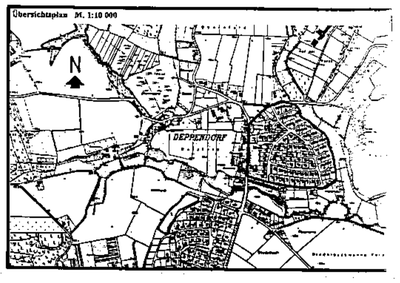
- Wohngebäude (mit Hausnummer)
- Überdachung oder Balkon
- Wirtschaftsgebäude
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze und Flurstücksnummer
- Nutzungsgrenze
- eingemessener Baum
- Gartenland

STADT BIELEFELD

STADTBEZIRK DORNBERG

NEUAUFSTELLUNG

B.-PLAN N 3.1 SONNENHÜGEL



NUTZUNGSPLAN